Presseinformation

20. April 2004

Erstes GLOBArt-Symposion in Pernegg am 22. April

Awards heuer für Bischof Erwin Kräutler sowie Timna Brauer und Elias Meiri

GLOBArt, die Kulturinitiative zur Förderung der Begegnung von Kunst und Wissenschaft bzw. des Miteinander von Menschen unterschiedlicher Herkunft und verschiedener Denkweisen, präsentierte heute gemeinsam mit der NÖ Landesakademie in Wien das Programm des heurigen Jahres, das drei große Symposien, Ausstellungen, Kulturprojekte etc. umfassen wird. Der GLOBArt Award geht heuer an Bischof Erwin Kräutler, den GLOBArt Innovation Award 2004 erhalten Timna Brauer und Elias Meiri.

Den Beginn macht das Symposion „Europa ist mehr als die EU“ im Kloster Pernegg, das am Donnerstag, 22. April, um 9.30 Uhr von Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka eröffnet wird. Das Rahmenprogramm dieses Frühjahrssymposions (siehe auch NLK vom 13. April) beinhaltet eine Lesung des tschechischen Schriftstellers Michael Stavaric („Glashaus“) und die Eröffnung der Ausstellung „Wir entzünden ein Licht“ von Edith Husa um 17 Uhr. Die Ausstellung im Kreuzgang des Klosters ist bis 15. Juni Montag bis Donnerstag von 9 bis 14 Uhr geöffnet.

Die GLOBArt Academy findet heuer vom 26. bis 29. August statt und steht unter dem Titel „Das neue Bild vom Menschen“. Im Kloster Pernegg diskutieren dabei u. a. Bischof Erwin Kräutler und Jakob von Uexküll. Am 30. September folgt dann im Haus der Industrie in Wien das Forum Schwarzenberg zum Thema „Homo Economicus“.

Nähere Informationen und Anmeldung bei GLOBArt unter den Telefonnummern 02913/218 28 und 0676/428 17 28, Heidemarie Dobner, per e-mail unter office@globart.at bzw unter www.globart.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at